bergstraße odenwald

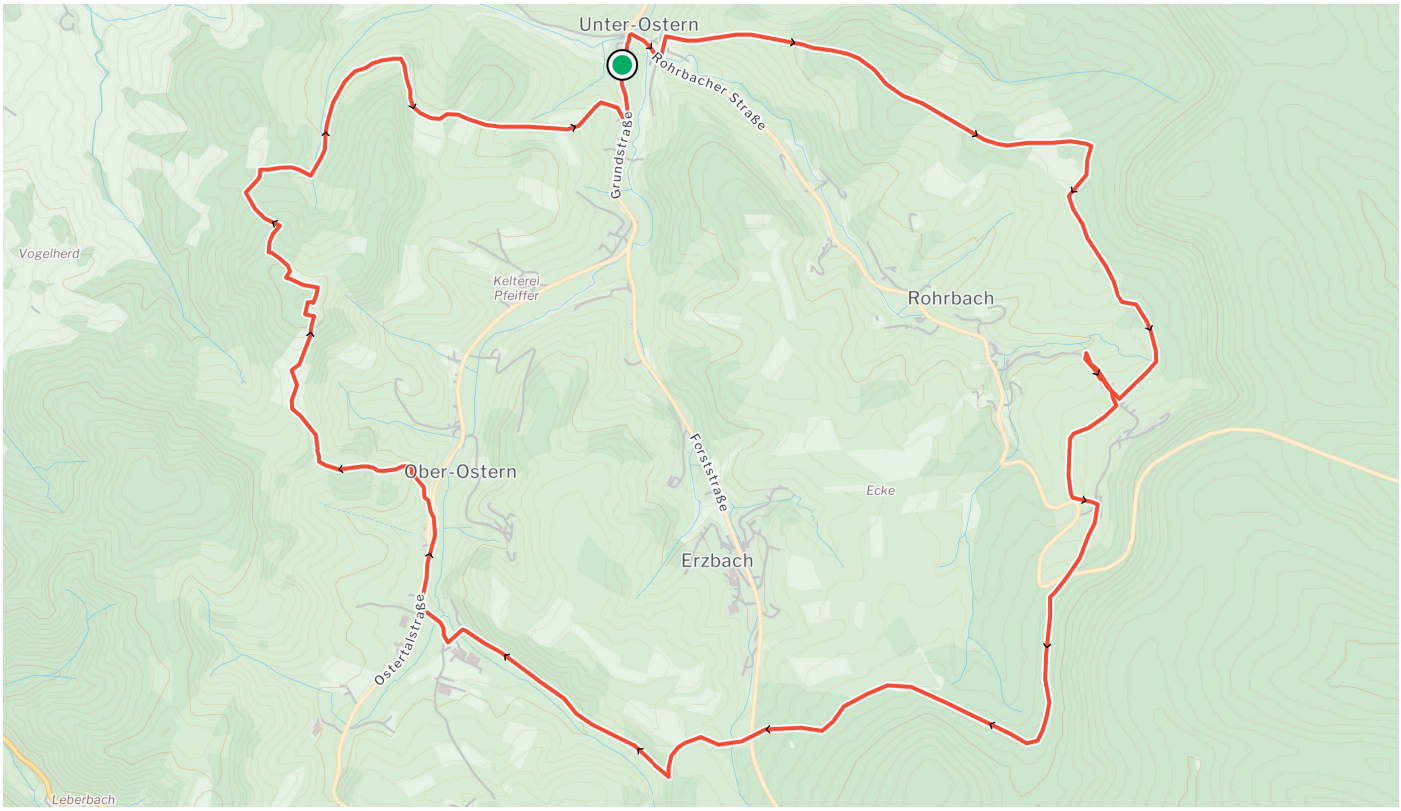
Erz- und Steinwanderweg

Abwechslungsreiche Rundwanderung über 15 km mit schönen Aussichten vorzugsweise durch offene Landschaft. Für Geologie-Interessierte - zu den Zeugnissen des Bergbaus im Odenwald.

Auf dieser eindrucksvollen Rundwanderung berühren Sie die abwechslungsreiche Geologie der Reichelsheimer Umgebung. Spuren des Eisenerz-, Mangan- und Schwerspatvorkommens erzählen Geschichten vom einstigen Bergbau. Leichte Anstiege und herrliche Ausblicke über die sanften Hügel des Odenwaldes sorgen für ein schönes Wanderelebnis. Wegbeschreibung: Sie starten an der alten Schule in Unter-Ostern und folgen der Straße Richtung Rohrbach und zweigen dann links ab auf die Markierung des R8. Dann geht es hinauf zum „Vogelherd“, wo Sie kurz vor dem Wald linker Hand Schloß Reichenberg erblicken. Nach ca. 1,5 Kilometern durch den Wald und Feld ändert der Weg seine Struktur gen Süden. Rechts blicken Sie auf die Ortschaft Rohrbach. Ein Teil des Weges führt nun auf dem Geopark-Lehrpfad „Managanerzbergbau“, der die Bergbaugeschichte um 1900 erzählt. Die Informationstafeln sowie ein kurzer Abstecher für einen Blick in einen ehemaligen Bergwerks-Stollen lohnen sich. Am Gasthaus Lärmfeuer vorbei überqueren Sie die Kreisstraße 52 und folgen ihr ca. 300 m durch den Wald nach Norden. Ab hier biegt der Weg rechts ab durch Wald und offenes Grün zur Fischerhöhe hinauf. An der neuen Wanderschützhütte „Stotzblick“ vorbei führt der Weg talwärts nach Ober-Ostern. Dann geht es am Gasthaus „Zur Erholung“ links bergan den Rechbuckel hinauf und weiter zur Orhms-Höhe. Nach dem steilen Anstieg werden Sie hier mit einem Weitblick bis in den Taunus belohnt, bevor Sie wieder talabwärts, an der Irrbachquelle vorbei und weiter rechts um den Dachsberg herum, wieder nach Unter-Ostern zum Ausgangspunkt gelangen. Markierungszeichen: R8

↔ 14,8 km

↕ 221-387 m

04:00 h

Schwierigkeit ●●●○○